

WEGE FINDEN - RAUM GEBEN

(Auszug aus unserem Leitbild)

Wir wollen gemeinsam mit Kindern, Jugendlichen und Familien Wege finden, die ihnen Raum und Orientierung für eine gesunde Entwicklung geben. Respekt, Achtsamkeit und Ermutigung sind uns dabei wichtige Leitlinien.

Wir unterstützen Kinder und Jugendliche darin, ihre Individualität zu entfalten, Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten und Lebensfreude zu entwickeln und ihre Entwicklungspotentiale auszuschöpfen.

GESAMTANGEBOT

- Diagnostik und Beratung
- Heilpädagogische Frühförderung
- Heilpädagogische Therapie
- Integrative Lerntherapie
- Psychotherapie
- Präventive u. therapeutische Gruppenangebote
- Lerncoaching und Trainings in Schule
- Eltern- und Familienberatung
- Fachberatung für Kindertagesstätten
- Beratung und Fortbildung für Fachkräfte

Der Verein HARFE ist als gemeinnützig anerkannt und Träger der freien Jugendhilfe.

Die Fachkolleg_innen sind Pädagog_innen und Psycholog_innen mit speziellen Zusatzausbildungen für die Arbeit mit Kindern.

Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne.
Nähere Informationen und Anmeldung:

HARFE

e.V.

Kanalstr. 21 • 26135 Oldenburg
Tel: 0441 - 885 03 03 • Fax: * 885 670
(Mo - Fr von 9-11 Uhr)

email: kontakt@harfe-oldenburg.de
www.harfe-oldenburg.de

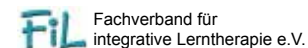
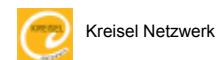
Wir sind Mitglied im



Wir werden gefördert durch



Einzelne Teamkolleg_innen sind Mitglied im



DIAGNOSTIK
FÜR KINDER UND JUGENDLICHE
UND
BERATUNG
FÜR ELTERN

HARFE

e.V.

Diagnostik • Förderung • Therapie
Beratung • Fachberatung • Fortbildung

WENN KINDER UND JUGENDLICHE PROBLEME HABEN UND SIE ALS ELTERN BERATUNG UND ORIENTIERUNG BRAUCHEN, WEIL...

- die Entwicklung ihres Kindes unter erschwerten Bedingungen verläuft
- Sie sich Sorgen über die allgemeine Entwicklung ihres Kindes machen
- ihr Kind viel schreit, schlecht isst oder schläft
- Wutausbrüche, Trotz, Traurigkeit oder Ängste das Leben bestimmen
- ihr Kind in Belastungssituationen häufig über Kopf- oder Bauchschmerzen klagt
- es mit dem Rechnen, Lesen oder Schreiben nicht klappt
- der Schulalltag und die Hausaufgaben zur Belastung werden
- Nachhilfe oder Förderunterricht ihrem Kind nicht helfen
- Aufmerksamkeit, Konzentration oder Motivation fehlen
- das soziale Miteinander in der Familie, in der Kita oder der Schule beeinträchtigt ist

... dann sind wir Ansprechpartner_in für Sie und Ihr Kind.

DIAGNOSTIK UND BERATUNG

Grundvoraussetzung für eine differenzierte und hilfreiche Förderung oder Therapie ist eine aussagekräftige Diagnostik.

Unsere Diagnostik verbindet wissenschaftliche Erkenntnisse aus Pädagogik, Psychologie und Medizin mit einem ganzheitlichen Menschenbild.

Sie beinhaltet ein ausführliches **Anamnese-gespräch** mit den Eltern und wichtigen Bezugspersonen und eine Auswertung vorliegender Befunde, Berichte und Gutachten.

Auf dieser Grundlage wird die **Test- und Beobachtungsdagnostik** individuell auf das Kind bzw. den Jugendlichen und seine Situation abgestimmt.

Im **Auswertungsgespräch** erhalten Eltern Informationen über die Hintergründe der Schwierigkeiten und Beratung in Erziehungsfragen, zu Förder- und Therapiemöglichkeiten oder zur Auswahl einer geeigneten Kita oder Schule.

Der entscheidende Schritt in der Diagnostik liegt im Erschließen eines inneren Sinnzusammenhanges durch Zusammenführung von Anamnese, Testergebnissen, Berichten, Befunden und Beobachtungen.

SCHWERPUNKTE DER DIAGNOSTIK

In der Diagnostik setzen wir informelle und standardisierte Testverfahren ein und berücksichtigen

- Wahrnehmung (Körpergefühl, Hören, Sehen)
- Bewegung (Geschicklichkeit, Koordination)
- Sprache
- Konzentration und Aufmerksamkeit
- Gedächtnis
- Begabungsprofil
- Lesen, Schreiben und Rechnen
- Konstitution und Persönlichkeit
- soziales und emotionales Verhalten
- Familien- und Schulsituation

zum Beispiel bei

- Entwicklungsgefährdungen
- Entwicklungsstörungen
- Verhaltensauffälligkeiten
- Aufmerksamkeitsstörungen/ AD(H)S
- Lese-Rechtschreibschwäche/ Legasthenie/ Fremdsprachenlegasthenie
- Rechenschwäche/ Dyskalkulie
- Hochbegabung

Durch die Diagnostik lernen wir Sie und Ihr Kind kennen und entwickeln daraus ein individuelles Therapie- und /oder Beratungskonzept.